

Professor HUGO MUTH's Sprach-Collegium & Uebersetzungs-Bureau
 Amerikanisches Académie de Langues. Solo- und Hilfsstunden für Damen, Herren und Kinder in Franz., Engl., Ital. u. College of Languages. 36 Prager Strasse pt.

P. N. Zur Vervollständigung grösserer engl. und franz. Elementar- und Conversations-Zirkel, die soeben wieder für Schüler und Schülerinnen fast jeder Stufe des Alters und der Vorkenntnisse eröffnet worden sind, sind weitere schleunige Anmeldungen willkommen, und genossen den Vortheil, dass die Preise um 1/3 niedriger gestellt werden, als dieselben auf dem Cliché der zeitlichen Annonce des Collegiums verzeichnet gewesen (doch hat diese Preisermässigung keinen Einfluss auf die Monatskurse, welche auf 1 Thlr., resp. 2 Thlr. stipulirt sind, noch auf die Solo-Stunden oder Abonnements zu 50 Cirkelstunden à 2 Ngr.)



Militaireffekten Waffen- & Jagdtensilienlager.

Anton Stiebritz.

NEUSTADT. DRESDEN. IM RATHHAUS.

Markt-Anzeige.

Nr. 6 Sophienstrasse Nr. 6.

Ganz Neu! „Musik-Photographie-Albums mit wandelnden Bildern, Stück 5 und 5 1/2 Thlr.“

Photographie-Album in Leder gearbeitet und geschmackvoller Ausstattung, Stück 6 Ngr. an, do. in Leder und groß Quart Format, Stück 25 Ngr. bis 3 1/2 Thlr. Grösste Auswahl nur in Leder gearbeiteter Portemonnaies, Stck. 5 Pf. bis zu den feinsten zu 1 1/2 Thlr.

Briefconverts in guten geleimtem Papier, 25 Stück 5 Pf., Beste Qualitäten Briefpapier, Buch 8 Pf., 12 Pf., 1 1/2 Ngr. u. 2 1/2 Ngr. Stahlfedern in vorzüglichsten Qualitäten, Groß von 2 Ngr. an, Schreibhalter in praktischen Formen, Dgd. 5 Pf. bis 4 Ngr., Schreibfedern in Goldverzierungen, Stck. 8 Pf. an, Briefschuppen in den elegantesten Ausstattungen, Stck. 1 1/2 Ngr. an, do. mit den nöthigen Instrumenten und Schloß, Stck. 12 1/2 Ngr., Grösstes Lager von Bleistiften in ausgezeichneten Qualitäten, Dgd. 1 Ngr., 2 1/2 Ngr., 5 Ngr., per Grosch 11 Ngr., 20 Ngr. u. 1 1/2 Thlr., Notizbücher in eleganter Ausstattung, 3 Stck. 1 Ngr. an, Englische Patent-Notizbücher, Stück 2 1/2 Ngr. bis 12 1/2 Ngr., Beste Nähmaschinen, 100 Stück fortirt 2 Ngr., Wasser Knäuelchen-Garn weiß und schwarz, 4 Knäuelchen 2 1/2 Ngr., Dofenträger mit Gummi, das Paar 1 Ngr. bis 15 Ngr. Für Wiederverkäufer empfehle Sortiments von Dofenträgern, 1 Dgd. Paar für 2 1/2 Thlr.

Photographie-Rahmen, Stück 5 Pf., 1 Ngr. und 1 1/2 Ngr., Cigarrenspitzen, Pferdehut darstellend, Stück 1 Ngr. und 5 Ngr., Poésie-Album in Sammet, elegant ausgestattet, Stück 10 Ngr. und 12 1/2 Ngr., Grösstes Lager Damentaschen mit Wienerbügel, 27 1/2 Ngr. bis 2 1/2 Thlr., Gummi-Krummflamme, 3 Stück von 2 Ngr. an, do. mit Messing-Rand, Stück 12 Pf., Staubkämme in Horn, Stück 5 Pf., Gummi-Muffschürzer für Damen, Stück von 12 Pf. an, Porzellan-Lüpfel, groß, (144 Stück) 1 Ngr., Küchenmesser, 3 Stück von 2 1/2 Ngr. an, Messerförbe in Drahtgeflechte, Stück 10 Ngr., Neusilberne Schlüssel, Stück 3 1/2 Ngr., Dgd. 1 1/2 Thlr., Neusilberne Kaffeekübel, Stück 1 1/2 Ngr., Wasserstempel in den neuesten Mustern, Paar 1 1/2 Ngr. bis 4 Ngr., Garnituren Broches und Ohrringe, Paar von 2 1/2 Ngr. an, Gold vergoldete Uhrentetten, Stück 2 1/2 Ngr. bis zu den feinsten, Schablonenkasten zur Wäscheschere, mit Ziffern, Laquette, Alphabet, Pinsel, Stück 5 Ngr., Damen-Gürtel in Sammet und Leder, Stück 5 Ngr., Messer und Gabeln, in bester Qualität, Paar von 3 1/2 Ngr. an, Kopfbürsten, das Stück von 2 1/2 Ngr. an, Kleiderbürsten, das Stück von 4 Ngr. an.

Die jetzt in grösserer Form zu liefernden vorschriftsmässigen Postpaquete in grauer Leinwand eingnäht, Stück 3 1/2 Ngr.

Wiederverkäufer bei den meisten Waaren Rabatt. Aufträge nach Ausserhalb werden nur gegen Nachnahme effectuirt.

Y. Bargou,

6 Sophienstrasse 6, gegenüber der Waldschlößchen-Restaur.



Rästenheringe mit Milch und Roggen, Große Elze Heringe 1. Ränder, Neue schottische Vollheringe, in Tonnen u. ausgezählt empfiehlt

Joh. Reissig,

Weissegasse No. 7.

Was kraucht dort in dem Buch herum u. Couplet mit einem sehr launigen Refrain für Piano, à 3 Ngr., comp. von F. A. S. Zanneberg, Lehrer für Fithre, Gitarre und Streichzither. In allen Musikalienhandlungen zu haben. Auswärtige Bestellung bitte bei Herrn Hoffarth, Musikalienhandlung, Seestraße.

Jaquets, Paletots und Jaden

In großer Auswahl, sowie hübsche, neue Sachen in wollenen und halb-wollenen Kleiderstoffen empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

C. A. Salomon,

Badergasse 31.

Frauen oder Mädchen können das Strohhutnähen in den feineren Gestehten gründlich erlernen. Näheres bei Amalie Naumann, Ferdinandsstraße 12, 4 Tr.

3 Drehbänke und 1 Bohrmaschine sind zu verkaufen Bornastraße Nr. 2, part.

Junge Mädchen

von auswärts, welche sich in Dresden weiterbilden wollen, finden freundliche Aufnahme. Auch wird ihnen in der bürgerlichen Küche, der Wäsche, sowie auch im Schneidern u. dergl. weiblichen Arbeiten Unterricht ertheilt. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. unter der Adresse E. W. 100 niederzulegen.

Selbstüberzeugend für den, durch die vielen auftauchenden nutzlosen Mittel mißtrauisch gewordenen. Das der von Herrn W. G. Jadenheimer in Wien bei am Rhein erfundene und fabricirte

Trauben-Brust-Honig

bei Matarben, wie Husten, Keifheit, von ausgezeichnet guter Wirkung ist, kann ich aus eigener Erfahrung bezeugen.

Meißenburg, den 1. Februar 1870. Grafin zu Sahn-Wittgenstein.

*) Dieses köstliche Hausmittel ist stets ächt zu haben in Dresden bei Louis Ziller, sonst Jul. Wolf, Ecke der Wobergasse und Wallstraße, in Leipzig bei Joh. Frdr. Gehlschläger Nachfolger.

Fünzig Thaler Belohnung.

Demjenigen, der einem jungen Kaufmann, 28 Jahre, eine sichere Stellung von Dauer verhilft, die Minimum 300 Thlr. Gehalt trägt. Hierauf bezügliche Offerten beliebe man unter O. P. 28 restante Hofpostamt Dresden niederzulegen.

Ein Lehrer,

der qualifcirt ist, Unterricht in der französischen Sprache bis in obere Classen zu ertheilen, wird unter günstigen Bedingungen für eine Veranstellung gesucht. Adressen unter C. F. 15 abzugeben in der Expedition d. Bl.

Beelles Gesuch.

Eine lebensfrohe Dame nicht von hier wünscht mit einem Herrn in Dresden Bekanntschaft zu machen, muß ein angenehmes Aussehen haben, gleichen Standes, nicht unvermögend. Bitte nebst Photographie unter A. B. 10 in der Expedition d. Bl. bis Mittwoch Mittag, den 26. die Briefe niederzulegen.

Ein alleinsteh. Herr, gut statur, sucht bei alleinstehender Dame Stube oder Kammer mit Stubenzimmern, da er wenig zu Hause ist, selbst Möbel besitzt, wünschlich für immer. 28. Nr. unter „1870“ durch die Exped. d. Blattes.

Fuhrwerks-Beijer,

welche auf längere Zeit, hier, Sandsteinfuhrern übernehmen können, wollen sich sofort melden: **Elbberg 20, L.**

Echt Bairisch Bier,

neue Sendung, a Gl. 8 Pf., 1/2 Ngr. und einfaches Bier, sowie jeden Tag Bouillon, Kaffee u. Warmbier, Sophienstraße Nr. 7, Ecke d. Alsdorfer Str.

Ein Paar ältere Pferdebedeckungen wurden am 20. d. M. vom Baugner Platz ab, Baugnerstr., Kutschmeister, bis Bachstr. 11 verloren. Es wird gebeten, dieselben Bachstr. 11 gegen Belohnung abzugeben.

Damast, Rips etc.

empfehit zu Habrdrücken en gros u. en detail. Verkauf Montag und Dienstag im

österreichischen Hof, Zahngasse 28.

H. A. Hähle, Fabrikant aus Chemnitz.

Ein Myrthenbaum

von seltener Schönheit, Brautwerthe, Kronendurchmesser 4 Ellen, ist verhältnismäßig billig zu verkaufen in der Kunst- und Handelsgärtnerei von

Oscar Liebmann.

Dienstpersonal

bedarft Geschlechts, aller Altersklassen, welches gute Stellen zu haben wünscht, kann sich in meinem Comptoir, heute geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr, melden. **Heinrich Wiegner, Schöffergasse 24, 1. Et.**

Verloren

wurde auf dem Wege von der Leventapothek nach dem Antonoplag ein Portemonnaie mit gegen 2 Thlr. Inhalt, nebst einem Schlüssel. Gegen angemessene Belohnung abzugeben an: **Reichergasse 5, im Barbiergeschäft.**

Gute Delgemälde

sind billig zu verkaufen Zwingerstraße 7, 2. Etage, gegenüber der Post.

1 Tischlergejelle

wird sofort auf dauernde Beschäftigung gesucht: **Uebigau 22b.**

Reelles Heirathsgesuch.

Ein Wittwer (Kaufmann) mit einem annehmbaren Vermögen wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, weil selbiger nicht von hier ist, sich mit einer Dame, sei es Jungfrau oder Wittwe, jedoch nicht unter 25 Jahren, zu verheirathen; erwünscht wäre, das selbige über 500-1000 Ngr. verfügen könnte und Lust zu einem Geschäft hat. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adr. unter O. B. in der Exped. d. Blattes niederlegen.

Pianino's

von vorzüglichem Ton und bester Bauart verkauft billigst: **Kugl. verw. Kolb, Dohnaplag 14, 1.**

Beste russische Patent-Jagdshmiere

welche das Leder vollständig wassericht macht, empfiehlt in **Bachsen à 2 1/2 Ngr.** **Johannes Thinius, große Meißner Straße Nr. 1.**

Schuhmacher-Werkzeug: Wiener Bopp, Berliner Holzstifte empfiehlt **Moritz Kobitzsch,** an d. Weßberg 30, 1, gegenüb. d. Postplaz.

Zur Nachsendung für die im Felde befindlichen Truppen empfiehlt:

Coffee-Extract, Milch-Extract, Fleisch-Extract, Malz-Extract,

auf Verlangen selbstpostmäßig verpackt. **Herrmann Roch, Dresden, Altmarkt Nr. 10.**

81 Hauptstrasse 31

Wäsche, Damengarderobe, billige, Wäsche von 1 Thlr. 10 Ngr., Stoff, crinoline von 18 Ngr. an bis 1 Thlr.

Gesuch.

Ein junger gebildeter Mann sucht die Bekanntschaft eines anständigen, ledigen Mädchens zu machen, welche weder Tanz noch lärmende Vergnügungen liebt. Hierauf Reil. belieben ihre Adr. unter L. D. 1. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Winterröcke, Winterjaquets!

Wuschelböden, Westen, Joppen, Arbeitshosen etc. sind billig zu verk. **gr. Schießgasse 13, II. Etage im Pfandgeschäft.**

Damenhüte

in Sammet und Seide empfiehlt von 1 Thlr. 25 Ngr. **Urban, Marienstr. 26.**

Eine hübsche Restauration.

1/4 Stunde von Dresden, mit schönen Nebenzimmern und Garten, ist billig zu verkaufen. Näheres Kampke Strasse 4 part. in der Restauration.

Ein Müschb. Schreibsecretär, 1 T. Kleiderkasten, 1 f. Zerde, Stühle, 1 Trumcaur, 1 vorzüglich guter Schelger Stuger sine billig zu verkaufen **Bleichgasse 19 b erste Et. 1.**

Gebrauchte Möbel. Kleiderkasten, Bodenrumpf, Betten, Bücher werden gekauft. Adr. Schießgasse 31 im Producten-Geschäft abzugeben.

Ein geübter Posamentiergehilfe findet dauernde Arbeit bei **F. Landau, Seestraße 9, Posamentierwaaren-Geschäft.**

Wollenwaaren,

als Tücher, Shawls, Kermet, Seelenwärmer, Fanchons, Hauben und alle diesen ähnliche Artikel, habe ich in Auction aus dem Besitz der Herren Nähler & Köhler in Apolda ein sehr großes Lager erstanden, und ist ein großer Theil bereits angekommen, was ich vorzugsweise dem handelstreibenden Publikum empfehle. Die Sachen sind sämmtlich neu und schön.

W. Mendel,
Inhaber des Bazars Schreibergasse 1a I.
Ausverkauf.

Filzhüte, Stoffhüte verschiedener vorjähriger Mode zur Hälfte des Kostenpreises.
Reinste Seidenhüte, größte Auswahl in Filz- und Stoffhüten neuester Façons zu billigsten Preisen.

C. F. Lehmann,
Frauenstrasse.

Auf dem Dohnaplatz 1. Budenreihe
empfiehlt Unterzeichneter eine große Auswahl

Filzwaaren,
Herren- und Damenschuhe nebst Pantoffeln
mit Filz- und starkem rothen Wolltuch-Futter.
Budenstand am Pirna
feuertüchlich. **August Mühle**
aus Pirna.

Hôtel de Russie,
Wilsdrufferstrasse.

Wie immer, befindet sich auch während dieses Marktes das große Lager neuester

Damen-Mäntel,

Paletots, Jaquettes, Jacken, Regen-Mäntel etc.,
zum Engros- & Detail-Verkauf
Hôtel de Russie,
Wilsdrufferstrasse eine Treppe.

Meine Prinzipien, gute Arbeit, reelle becatete Waare, vereint mit billigen Preisen, lassen mich auch diesmal auf einen recht flottten Verkauf hoffen.

Geschäftsausschuss
Julius Ruben,
Damenmäntel-Fabrikant
aus Berlin.
Der Engros-Verkauf beginnt Sonntag Mittag.

Bestes weißes Speisesalz
a Gentner 2 Thlr. 17 Ngr.

ist nach wie vor zu haben in der Salzhandlung von
Ludwig Philippson,
Galeriestraße 18.

Spiegel
in Gold- und Holzrahmen, Spiegelglas in allen Größen empfiehlt billigst, auch für Wiederverkäufer sehr vorteilhaft, die Spiegelfabrik von
Eduard Wetzlich,
am See 31.

Die Blumen-Manufactur
Pirnaischestr. Nr. 51
empfiehlt zur diesjährigen Winterzeit die reichhaltigsten Lager neuester und feinsten Muster.

Filzhüte & Façons
für Damen und Kinder empfiehlt zum Markt sehr billig
A. Colberg & Comp.,
Stand: Neumarkt, Pagenstein Gasse, am Bazar des Herrn Meyer.

Canevas-Stickerien.
Anschonene und fertige Teppiche, Kissen, Sessel, Kestchen, Schuhe werden am Montag und Dienstag zu außerordentlich billigen Preisen Altmarkt 6. Budenreihe (von der Seefraße) verkauft.

Briefmarken aller Länder
verkauft und tauscht zu anerkannt billigen Preisen; ganze Sammlungen, größere Partien, als auch einzelne Briefmarken, Minzen, Medaillen, Mineralien, Antiken, Waffen u. s. w. taucht erte
G. B. Großmann in Dresden, Salzgaße Nr. 8.

Ueberschuhe mit Holzsohlen
empfiehlt billig
T. Schanz, Büchlerstraße 7b portier.

Dankagung.

Für die deutsche Invaliden-Stiftung sind nachfolgende Beträge eingegangen und geschildet worden:
bei Herrn **Jul. Adler, Königsbrückerstraße:** 5 Thlr. von ihm selbst einmalig, von Herrn Albert Zieger, Sportplatz, 1 Thlr. fortlaufend;
bei Herrn **Meche & Comp., Hauptstraße:** von Frau Jenny Thode geb. Gröhl 100 Thlr. einmalig, von Herrn Seb. Wiedemann 10 Thlr. fortlaufend;
bei den Unterzeichneten: als einmalige Beiträge: von Herrn Privatmann Schöpfer 20 Thlr., von Herrn Rittergutsbesitzer Steiger 20 Thlr., von Herrn Rittergutsbesitzer Weißer 20 Thlr., von Herrn W. Seeger 10 Thlr., von Herrn Adolph Wesel 100 Thlr., von Herrn Postkammer-Schreiber 250 Thlr., zumerzue einer Beilegung durch Herrn Heubach in der Societät 25 Thlr. 20 Ngr., die Spenden wurden von Herrn Albert Umlauf und F. & S. gezeichnet; von Herrn Dr. St. 1 Thlr. für eine Beilegung über Artilleriewesen durch Herrn Dr. St. 1 Thlr., von Herrn A. F. Umlauf 50 Thlr., von Herrn Emil Wörbe 20 Thlr.; ferner als fortlaufende jährliche Beiträge: von Herrn Medicinalrath Dr. K. Adenmeier 10 Thlr., von Herrn H. Gollenbusch 20 Thlr., von Herrn Jordan u. Umlauf 30 Thlr., von Herrn Edward Vohle 100 Thlr., von Herrn Julius Weis 10 Thlr., von Herrn Baron Warburg 50 Thlr., von Herrn Dr. Reib. Stelle 6 Thlr., von Herrn H. H. Baumann, Paster am 2 Thlr., von Herrn Dr. med. Straube 2 Thlr., von Herrn Postkammer-Schreiber 100 Thlr., von Herrn West Hotel Mohal 2 Thlr., von Herrn Mannmann Seelig 5 Thlr., von Herrn D. & S. 20 Thlr.; als fortlaufende monatliche Beiträge: von Herrn v. Gabelns, Hauptm. v. D. 1 Thlr., von Herrn v. Gabelns, Hauptm. v. D. 3 Thlr. bis mit December, von da 1 Thlr. monatlich, wovon nicht nur mit verbindlichem Danke dankt, sondern auch noch um fernere Betheiligung an diesem patriotischen Werke gebeten wird.
Gemeinnützige Sammelstellen und Verweigerung des Vereins werden in den nächsten Tagen bekannt gemacht werden.

Dindorf & Hache,
Cassirer des Lokalvereins für die deutsche Invaliden-Stiftung.

Im Commissions-Bazar

Waisenhausstrasse 14 sind zum Verkauf: 1 eleg. Gaucuse mit 2 Kantenroth. Bes. 37 Thlr. 2 Bettstellen mit Matrassen, Kopf u. Fußkössen, verhänglich gut, a 17 Thlr. 2 große Kleiderdränge 7 Thlr. 2 Komoden 4 u. 5 Thlr. 1 Mahag. Schreibesekretär 25 Thlr. 2 große Spiegel-Truhen 26 Thlr. 1 Weisenspiegel 7 Thlr. 1 Mahag. Salondivan 17 Thlr. 1 Patent-Gonillenschiff 15 Thlr. 2 ff. Kaffeekanne 2 u. 6 Thlr. 1 Kuch. Zylinder mit Spiegel 30 Thlr. 1 Mahag. Schreibtisch 15 Thlr. 6 Stül. Rohrstühle 6 Thlr. 1 Partille Gardinenträger a 15 Ngr. 1 Sofa Mahag. Kleiderer. 14 Thlr. 2 do. Nichte, 17 u. 21 Thlr. 3 Sophas 15, 16 u. 25 Thlr. 1 Sofa Mahag. Victoria-Salon, garnirt, Gaucuse, 2 Kantenroth 6 Thlr. 1 Sofa Mahag. 1 Glastisch 7 Thlr. 2 ovale Tische 3 Thlr. 1 eleg. Kuch. Schreibtisch 21 Thlr. 5 Stül. Koffer 2-6 Thlr. 1 Kantenroth 12 Thlr. 1 Koffer mit warm. Wante 26 Thlr. 2 eleg. Bekleidungs 1 1/2 Thlr. Eine große Partie Seidenwämer, Gales, Kopfträger, Hauben, Mützen, Unterjacken, woll. Westen, Frauen- und Kinderhüte, Tische u. Kommoden, weiße Blauschiffen, sämmtlich zum halben Preis. 60 Stück beste Glastische Mahag. Kleiderstoffe Güte 3 bis 4 Ngr. Eine große Partie beste Schuhwaaren als Herrenschuhe 2 Thlr. 5 Ngr. bis 3 1/2 Thlr. Damen- und Kinder- Zeugnisseiten 15 Ngr. bis 1 Thlr. 5 Ngr. Handschuhe, warm gef., 16 Ngr. 30 Rille feine Havana-Garren a 10 Ngr. 25 Stück 8 Ngr. 60 fl. h. Jam. Rum 10 Ngr. 50 fl. h. trans. Champ. 21 Ngr. 70 fl. St. Gestebe 9 Ngr. 40 fl. Vorechmeier 7 1/2 Ngr. h. Bunk-Essen 17 Ngr. Cognac 18 Ngr. Arac 15 Ngr. etc.

Eine große Auswahl
Sarzer Auarierenvögel,
sowie alle französische und englische, groß und kleine Papageten, schön gefiederte überreiche Vögel, zahme Affen, Auarieren, Goldfische, a Stück 6 Ngr. Muscheln, Tuffstein, Amphibien, sowie verschiedene Insekte, in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen die **Naturalien- und Zoologische Handlung,** Waisenhausstrasse und Friedrichs-Allee 12 portiere. Auch werden stets Vögel als Jagdtung angenommen und gefaßt.

Sämmtliche Händler
mit gebräuchtem Eisenwaaren, Lederzeug, Büchern, Kleidungsstücken etc. halten sich in der Nampschischen Straße.

Corsets
mit Mechanik Stück.
von **8 Ngr.** an.
Heinr. Hoffmann
Freibergerpl. 21 d.

Steinhauer- und Steinmeßen-Gesuch.
Steinhauer und Steinmeßen finden bei gutem Lohn dauernde Arbeit bei **G. A. Schmig's Erben** in Leipzig - Reudnitz am Laubaer Thor.

Eine große Parthie neue Winterröcke neue Hosen,
Arbeitschossen etc. sind äußerst billig zu verkaufen **Webergasse Nr. 35,** erste Etage im Wollgeschicht.

Reinwoll. Ripse
in den modernsten Farben, die alle 1 1/2 Ngr. empfiehlt
Julie verw. Schreiber
Johannisplatz 18.

Gesucht 3000 Thlr.
auf erste Hypothek. Beste Adressen von Selbstdarlehen unter B. D. 30 in der Expedition dieses Blattes.

Lama's
in der schönsten Qualität, 9/4 breit, die alle 15 Ngr. empfiehlt
Julie verw. Schreiber,
Johannisplatz 18.

Unteroffizier
der Königl. Sächs. Armee, Schullehrer, der vor Weg den rechten Arm verloren, mit der linken Hand aber bereits selbst schreibt, wird eine Stellung gesucht, vielleicht als Revisor in einer Fabrik. Auf Verlangen kann Caution gestellt werden. Gebillige Anerbietungen werden angenommen: Dresden, Bergstraße Nr. 44.

Dauerhafte Restaurationsstühle,
Nobilität, das Th. 7 Thlr., lackirt 8 Thlr., bezgl. Engl. 8 Thlr., lackirt 9 Thlr. in der Stuhl- und Möbellfabrik von **C. W. Siedel,** Wollschappel Nr. 35.
Verkauft nach Auswärts ab Wollschappel per Wagon gegen Nachnahme.

Ein Flügel, von Rosenkranz, fast neu, Jacarandaholz, ist zu verkaufen **Freiberger Platz Nr. 11.**

Junge Damen erlernen das Schneidern, Mahnehmen, Zuschneiden, Schnittzeichnen binnen 6 Wochen, können für sich arbeiten und zum Schluss vorzüglich passende Schnitt erhalten. Preis 5 Thlr. **Weiberstraße 19,** 1. Etage.
A. Schulze.

Fleisch-Extract
Fleisch-Extract-Biscuits,
Milch-Extract,
Caffee-Extract,
Malz-Extract,
halten bestens empfohlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße 24.

Acht schwed. Lederfchmiere
um jedes Lederwerk geschmeidig und unbeschädigt gegen Risse zu machen empfiehlt
Weigel & Zeeh,
Marienstraße 24.

Zollern berühmte Handflächen v. Rigi u. Zamborn
(am Böhmischen Bahnhof) sind tagl. während der Tagstunden jederzeit zu haben. Größe 1. Rang 5 Ngr. 2. Rang 2 1/2 Ngr.

Spezialstädte, Meeresschaumwaaren, Tabakspfeifen, Schnupftabakpfeifen, Hornöfen, Salatschüssel empfiehlt billigst B. Schädlich, Drechler, Nr. 7 Marienstraße Nr. 7.

Schmiegen, Sächs. Meternach empfiehlt billigst B. Schädlich, Drechler, Marienstraße 7.

Beste transparente Glycerin-Seife
in Cart. a 3 St. 6 Ngr. 1 St. 2 1/2 Ngr. **Honig-Veilchen-, Bismuth- und Cocos-Seife,** feinste Pomaden, Glycerin gegen aufgesprungene Haut empfiehlt
Johannes Thenus.

400 Stück rothe und weiße wollene Henden,
von gutem Vama, werden sehr billig verkauft **Vaupnerstraße 13** portiere. Wiederverkaufenden bedeutenden Rabatt.

Für Brust-, Kopf- und Magenleiden
ist der so bewährte nervenstärkende **Bertold's Kraft- und Heil-Balsam** zu empfehlen. Hauptdepot bei **Spalteholz & Bley, Annenstraße 10** und allen Apotheken. Mit Gebrauchsanweisung a 3. 7 1/2 Ngr.

Ein Haus mit Garten und Materialwaaren-Handlung, schmelt Dresden, ist mit 1200 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näb. bei Mähter, Schreibergasse 13.

Ein Zimmer mit Kammer ist vom 1. November oder sofort zu beziehen **Königsstraße 21.**

Reis,
diverse Sorten, das Pfund 18 bis 36 Ngr.

Grünchen,
a Wd. von 14 bis 25 Ngr., **Sirke, Erbsen, Linfen, Bohnen, Pfäumen u. Pfäumenmehl** empfiehlt zu den billigsten Preisen
Albert Herrmann,
gr. Bräckerstraße 11, zum gold. Adler.

ff. Weizenstärke
a Wd. 28 Ngr.,
Steifstärke a Wd. 22 Ngr.,
Starkefeinmehl a Wd. 20 Ngr.,
Serutalgs-Zeife a Wd. 38 Ngr., del 5 Ngr. a 36 Ngr.,
Sary-Zeife a Wd. 30 Ngr., del 5 Wd. a 28 Ngr.,
Schmier-Zeife a Wd. 28 Ngr., del 5 Wd. a 26 Ngr.,
Soda, in Säcken, a Wd. 12 Ngr., del 5 Wd. a 10 Ngr.,
Soda, klarer, a Wd. 16 Ngr., del 5 Wd. a 14 Ngr.,
Wasserglas zum Waschen a Wd. 18 Ngr., empfiehlt
Albert Herrmann,
große Bräckerstraße 11, a. gold. Adler

Schreiber-Gesuch.
Ein gewandter, gut empfindender Mensch mit kaufmännischer Handchrift findet Stellung. Näheres Thalstraße Nr. 1 a erste Etage, Thüre rechts.

Ein fotogr. Geschäft
in guter Lage Dresden ist Verhältniß halber billig zu verkaufen, gleichzeitig kann damit die Photographie gelehrt werden. Adressen unter **Photographie** restliche Postamt Dresden.

Als Verkäuferin, Jungfer, fein. u. Stubenmädchen oder Bonne sucht ein in jeder Beziehung bestens empfohlenes junges Mädchen Stelle und erbittet Offerten ans Bureau, Schloßstraße 4 dritte Etage.

Alle Pfänder,
welche laut Schein verfallen sind, müssen bis längstens den 5. November prolongirt oder eingelöst werden, andernfalls dieselben zur Auction kommen. Verbandsrat, gr. Ziegelstraße 20 b.

Ein Mädchen, welches einer größeren Wirtschaft allein vorstehen kann, sucht Stelle als Wirtschaftlerin, selbige übernimmt auch Erziehung kleiner Kinder. Adresse unter **J. F. 100** in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Ein separat möbl. Stübchen ist sofort an einen anständigen Herrn zu vermieten **Wollschappel 18, 1.**

Für Restaurateure,
Kaufleute sind einige Dsd. seiner Wüdentunnel, Sächlauer Naturwein, petit Burgunder, herb. Ober-Untgar Verhältnisse halber billig gegen Baar abzugeben. Adr. bittet man unter **G. H.** in der Exped. d. Bl.

Ein Klempnergefelle,
guter Arbeiter, erbittet dauernde Beschäftigung am See Nr. 7.

Auger
neren Glan
mentlich in
Zwecke an
im Saale
der Wiltu
libert hat
genühre
hiermit exp
Admon
um die ni
farth, 20

Aug
teilt u
fran,

der Herr

Jü
und empfi
strenge recit

Nu
Büch
für Wiltu
nigen U
Unterhof
Estramp
100 Dsd
a. Wd.
das 1/2
Verkauft
und Vay
sämmlich
während

Nu
Star am Altmarkt 18, im Gaudst.

emp
Damen-
Neuheiten

habe eine P
W



B
und Daun
wiel

U
org.
Glas
KI

Ge
welche gegen
Rübe und
Baum im S
& en det
He

Altmarkt,

Musikalisches.

Aufgemuntert durch den Beifall, welchen sich die für meine vorgekritzten Pianofortebilder veranstalteten öffentlichen Productionsbildungen namentlich im vergangenen Jahre errungen haben, beabsichtige ich zu demselben Zwecke auch in bevorstehender Winteraison drei **"Soirées musicales"** im Saale des **Hotel de Saxe** zu veranstalten. Jedem ich mich dazu noch der Mitwirkung anerkannter Künstlerkräfte, zum Theil von auswärts, versichert habe, glaube ich dem blühenden kunstliebenden Publikum auch diesmal genussreiche Abende bereiten zu können und lade daher zum Abonnement hiermit ergebenst ein.

Abonnementbillets à 1 Thlr. 10 Ngr. und 1 Thlr. für alle drei Abende um die nicht unbedeutenden Kosten zu decken, sind zu haben bei **L. Hofarth**, Musikalienhandlung, Seestraße, Alwin Wleick.

Vertreter von Friedr. Wleick's Pianoforte-Methode.

August Schliephake aus Berlin

begleitet wiederum mit einem assortierten Vager
französischer Kanine wie amerikanischer und russischer Rauchwaren

der Herren **Rosenstock & Sohn** in Leipzig den letzten
Dresdner Markt,
Jüdenhof 5, Sporergassen-Gäß,
und empfiehlt dieselbe sich den Herren Käufnern u. s. w. aufs Beste. Preise streng reell und außerordentlich billig.

Nur am Altmarkt 18 im Hausflur.

Wichtige Anzeige für Verheirathete und Brautleute, welche wollenen Jacken für Militär nach dem Kriegsdienstplan senden wollen, liegen zum schleunigen Ausverkauf und sollen dabei 200 Dugend rein wollenen Jacken und Unterhosen in dunkler Farbe, à Stück von 20 Ngr. an, 100 Dgd. Manns-Strümpfe und Frauen-Strümpfe, das 1/2 Dgd. von 27 1/2 Ngr. an, sowie 100 Dgd. Kinder-Strümpfe, das 1/2 Dgd. von 8 Ngr. an, gestricke Frauen- u. Mädchen-Jacken à Stk. von 20 Ngr. an, gewebte u. gestricke Socken, das 1/2 Dgd. von 15 Ngr. an, und viele ich zu beachten, daß sich der Verkauf dieser so nöthigen Winterbedürfnisse, ganz besonders für Militär und Kavallerie wie auch für jeden Privatmann eignen und stellen sich sämtliche eben erwähnten Waaren 5% billiger, der Verkauf dauert nur während der Dauer des Jahrmarktes und befindet sich einzig und allein

Nur am Altmarkt 18 im Hausflur.

Dresdner Jahrmarkt

empfehle mein erst seit kurzem eröffnetes Geschäft in **Damen-Garderobe, Herren-, Damen- u. Kinder-Shawls.** Neuheiten in Kleiderstoffen, glatt und gemustert in nur guter Qualität, zu sehr billigen Preisen.

Für Wiederverkäufer
habe eine Partie sächs. Kleiderstoffe in Etüden und Nestern, worunter auch **Alpacas** und einen Vorrath etwas feinerer Doubletstoffe.

J. R. Weinert, Dresden,
Scheffelsasse 8, im Preussischen Hof.

Fabrik und Vager solid gearbeiteter Petroleum-Lampen

den den einfachsten bis zu den elegantesten
in den neuesten Mustern
in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.
Garantie für gutes Brennen.
Rundbrenner
mit verbesserter Dochtführung.
Tischlampen von 15 Ngr. an empfiehlt

A. Wohlmann,
Galeriestraße 17, früher Annenstr.
Nr. 1.
Umänderungen von Oellampen aller Art zu Petroleum, werden schnell und billig ausgeführt.

Böhm. Bettfedern
und **Dauen.** In allen Sorten, schön und billig, werde ich diesen Jahrmarkt wieder **Landhastrasse Nr. 5** zum Verkaufe feilhalten.
Bitte um gütigen Zuspruch **Klatscher** aus Böhmen.

Avis für Frühstücksgäste!
Täglich von 9 Uhr an
org. Gulyashus und
Glas guten Ungar-Wein } nur
Klosterhof, 11 kl. Brüdergasse 11. } **5 Ngr.**
3. Reizbera.

Gesundheitssohlen,
welche gegen Kälte und Feuchtigkeit vollkommen schützen, Erfüllung der Fäße und dadurch entfallende Krankheiten jeder Art verhindern, dabei wenig Raum im Schuhwerk einnehmen, und aber auch sehr weidmüthig ist für die im Reize der besten Mannschaften empfiehlt zu billigsten Preisen **Engros & en detail.**
Heinrich Hübschmann,
aus Grünstädtel bei Schwarzberg.
Altmarkt, 2. Budenreihe, links 2. Bude, vis-à-vis der Löwenapotheke.

Balaisplatz! Zum ersten Mal hier!
Von Donnerstag den 20. d. von 5 bis 9 Uhr Abends.
Die 4 ausberrücklichsten Contraste aus Wien,
Prag, München und Japan.
Größte Dame 84 Zoll - 26 Jahre.
Kleinste Dame 32 Zoll - 25 Jahre.
Kleinster Herr 36 Zoll - 28 Jahre.
Kleinste Mädchen 34 Zoll - 3 Jahre.
Höchst interessante Auffahrt der kleinen Oberleuten
Admiral Viccolomini u. Marquis de Vompador
in der kleinste elegantesten Salon-Quintette mit lebenden
Japanesen-Mädchen (Tom Tom).
Sonn- u. Platz 5 Ngr. 2. Platz 2 1/2 Ngr. Kinder die Hälfte.

Restauration von O. R. Renz
16 am See 16,
verpakt
ff. Märzenbier vom Feldschlösschen,
Culmbacher Export, Feldschlösschen, Lager u. Einfaches
Bier empfehle ich einem hochgeehrten Publikum, resp. meiner geehrtesten
Nachbarkchaft, Freunden und Gönnern als etwas Vorzügliches.
Außerdem empfehle ich mein neu eingerichtetes Extra-Zimmer für kleinere
Gesellschaft, welches noch für einige Tage in der Woche zu beziehen ist.
Für gute Bedienung, so wie für eine reichliche Auswahl kalter Speisen,
ist bestens gesorgt. Hochachtungsvoll **O. R. Renz.**

Bier-Convent „Bavaria“
Schössergasse Nr. 1,
empfeilt **H. Bairisch Bier** (Culmbacher) auf Eis gelagert, Seidel 18 Pf.
Restaurations-Gröfzung.
Nachdem die Barteräume in der **Schössergasse Nr. 12** zu einem
eleganten, der Zeit Rechnung tragenden komfortablen Restaurations-Estab-
lissement umgeschaffen sind, erlaube ich mir hiermit sowohl dem auswärtigen,
als hiesigen geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich
heute, Sonntag, den 23. October, daselbst eine

ächt baier. Bierhalle
eröffne. Es wird meine Aufgabe sein, für eine gute Küche zu sorgen und den
Wittandisch den besten andern Etablissements anzuweihen. Das Stamm-
trunkstück wird jeden Tag eine Auswahl bieten, ebenso das Sortiment der
besten Biene. Die neuesten Leistungen werden ausliegen.
Jedem ich mein neues Lokal dem geehrten Publikum bestens empfehle,
werde ich bei soliden Preisen und reeller, prompter Bedienung bemüht sein,
das mir zu Theil werdende Vertrauen achtungsvoll zu verdienen.
NB. Litermaass.
F. A. Lange,
Restaurant.

Damm's Restauration, Königsbrüderstr.
Heute **Kirmesfest**, wobei selbstgeback. Kuchen, reiche Auswahl guter
Speisen, köstl. Vater-, Lager- u. einfl. Bier bestens empfiehlt, v. 4 Uhr an Frei-
concert, köstl. Tanz, Montag Tanzmusik. Es ladet ergebenst ein **H. Damm.**
Heute Sonntag **Eröffnung** des
neuen erbauten Saales zu Papperih,
wobei für kalte und warme Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.
Um zahlreichen Besuch bittet **Gisold, Gastwirth.**

Bitte um Beachtung.
Wir beehren und hiermit anzeigen, daß die unten angegebenen, in
früheren Annoncen von uns als Anwärterstellen von Geldrenten für unsere
Votterie bezeichneten Firmen **Loose & S Ngr.** in dieser Votterie zum Ver-
kaufe übernommen haben und bereit sind, auch noch weitere Geschenke ent-
gegenzunehmen.
Der Hilfsverein deutscher Mädchen.
C. A. Schüttel, Neustadt, Alstergasse.
A. Wustmann, Heinrichstraße 2.
J. A. Löbel, gr. Weichengasse (Strumpfwaaren-Gehäft).
Julie Schreiber, Johanniplatz 18.
E. R. Zosel, Seestraße 38.
E. H. Stephan, Restaurant, Reitbahnstraße 15.
D. V.

Instrumenten-Magazin
von **W. Gräbner,** Breitestraße 7,
empfeilt Pianinos von 120 bis 220 Thlr., Spielwerke, Spielstolen, Melo-
dion, von 4-16 Stück Spielend, Trommeln, Klaviere, Violinen, Gitarren,
Mund- und Fiedelharmonien, dazu Noten aus Selbstunterricht, Flöten, Cla-
vinetten, Triangeln, Stockfäden, Becken, Tubben, Metallophon, Trompeten,
Saiten und diverse Instrumententheile.
Alle Reparaturen werden rasch und angefertigt.

Kunst- u. Trocken-Wäscherei von Th. Reinhardt,
15. Gerbergasse 15.
Um den Fortschritten, welche in der Wäscherei gemacht sind, gerecht zu
werden, habe ich mich entschlossen, auch in meiner Anstalt eine **Chem.**
Trocken-Wäscherei einzurichten, welche ich vornehmlich für unzerreißt,
nicht sättbare seidene und wollenen Gegenstände empfehle.
Nach wie vor ladet laubere Wäsche und Reinigung von Möbelstoffen,
Gardinen, Teppichen, Stückerien, Shawls, Damenkleidern unzer-
reißt, Herrenröcken, Pelzen, Weinkleidern, Westen, Handschuhen.
Böhmische Bettfedern
in allen Sorten, schön und billig, auch beste Dauen, sind diesen Jahrmarkt
wieder zu verkaufen **Landhastrasse 7** im Hofe.
Bitte um gütige Beachtung **Spritzer** aus Böhmen.

S. Buchold's Wwe.
Dresden, Wildstruffer Straße, Ecke der Sophienstraße u. Postplatz.
Zu bevorstehendem Markte
empfehle mein aut assortiertes
Grosses Lager
von **Damen-Winter-Mäntel**
Braune lange **Double-Paletots** von 5 Ngr. an.
Schwarze lange **Double-Paletots** von 3 1/2 Thlr. an.
Jaquets und **Paletots** in blau, grün, moiré, zu sehr billigen Preisen.
Double-Jacken in schwarz, braun und grau.
Bauchdecken in großer Auswahl von 1 1/2 Thlr. an.
Neue Facons, Sammet- Capotten, Sammet-Mäntel und
Nonbeant's für Damen.
S. Buchold's Wwe.,
Wildstruffer Straße, Ecke der Sophienstraße und Postplatz.

Gelucht wird sofort ein
Schuhmachergeselle
nach auswärts. Höch. Lohn, freie
Messe. Näheres bei **W. Gleditsch,**
Stärkengasse 6, II.
Wein-Trauben
wirklich vom Stock, zum Verlanbt a 8 Pf.
2 1/2 Ngr. im Weingarten, Stills-
straße Nr. 3.
Wein-Fässer
vom 1/2-Gimer an bis zur 18-Gimer-
Masse; Verkauf. Näheres **Stifts-**
strasse 3, I.

Kaffemühlensäften
werden zu kaufen gesucht. Untertiger
derselben werden ersucht, ihre Adresse
bis Mittwoch in die Exp. d. Bl. ab-
zugeben.
Necht chineische Thee's, als:
Pecoo-Blüthen, Souchong,
Congo, Imperial, Oahsan und
Berthee, sowie extra Vanille und
andere Gewürze empfiehlt
Johannes Zhenius.

Leinwand
in bester Qualität, sowie Leinwand-
Nester, Handtücher, Zulete, Bettzeuge,
Staubtücher, Kattune, Blaudrucke em-
pfeilt äußerst billig
Julie verw. Schreiber,
Johannesplatz 18.
Pfundrester
in Gruppen und Kleiderstücken em-
pfeilt äußerst billig
Julie verw. Schreiber
Johannesplatz 18.

Gebrauchte
Kinderwagen,
alte Koffer, Vogelbauer, Stielel, Wein-
flaschen, Maculatur, Häbner, Strochen
werden gekauft. Hauptstraße Nr. 2,
Eingang Schmiedstraße im Hofe.
Dr. Eduard Meyer,
Berlin,
Kronenstrasse Nr. 17,
wird fortfahren, Auswärtige brieflich
zu behandeln, die ihre durch ge-
schlechtliche Ursache jeder
Art geänderte Gesundheit bald wieder
herstellen wollen.

Für Seiler.
Gaul rein 1. Sorte 12 1/2 Thlr. Str.
2. Sorte 11 1/2 Thlr. Str.
Derot russischer Hochprodukte **J. Ros-**
lowski, Reitbahnstraße 1c.
1800 Thaler werden auf eine gute
Hypothek zu cediren gesucht
fest oder Neulahr. Adressen bittet man
H. G. in der Expedition d. Bl. nieder-
zugeben.
Ausverkauf.
Veränderung halber verkaufe alle
Sorten Back-, Toiletten- u. Scheuer-
Seifen, sowie Stearin- und Paraffin-
kerzen u. s. w. zu bedeutend herabge-
setzten Preisen. **Otto Höppner,**
konst. Kleinfuß, Vater- und Seiten-
Rabell, Palmstraße 55.

Hammel-Auction.
Nächste Mittwoch den 26. October
von Vormittags 10 Uhr an sollen
in der Gastwirtschaft des **Hrn. Klofische**
über **Mitscherling** in **Nadeburg**
1 Partie polnische weisse **Hammel**
meisterlich verästelt werden. Die
Bedingungen werden vor der Auction
bekannt gemacht.
Nadeburg, im October 1870.
August Neumann,
verpfl. Auktionator.

Hamburger Caviar,
Frisch geräuch. Aale,
Stinger Rennaugen
in 1/2- und 1/4-Schöckchen,
Marinirten Brat- und
Rollaal
à Pak von circa 16 Pf. 4 Thlr.,
à Pak von circa 9 Pf. 2 1/2 Thlr.,
Nieler Speckvölinge,
Russ. Sardinen, Anchovis,
Bratheringe, Sardines à l'huile
empfeilt
Johann Reissig,
Weissegasse 7.

Seirathsgejuch.
Ein Wittwer, Anfangs Dreißiger,
militärl., Professionist, solid in Cha-
rakter und Aus., sucht eine Lebensge-
fährtin. Hierauf reflect. geordnete Damen
von hier oder ausw., wollen Adressen
in der Exp., d. Bl. unter **D. L. J.**
gefälligst niederlegen.
Eine schon ältere Frau als Ander-
wärtin wird zum sofortigen An-
tritt gesucht, dieselbe zu meiden
Schmiedgäßchen Nr. 4, 1 Tr.
F. Günnel.

I. Anfang 4 Uhr. Restaurant II. Anfang 7 1/2 Uhr.
Egl. Belvedere d. Brühlischen Terrasse
Heute 2 Große Concerte
 ausgeführt von Herrn Musikdirector Max Pöhlle jun. mit der Concert-Capelle des Königl. Belvedere.
 Aufgeführt wird unter Anderem: Großes Concert für Clarinette von Raffhoda, vortragen von dem Clarinetten-Virtuosen Herrn V. Meyer. Großes Concert für Contrabaß von Albert, vortragen von Herrn Hammermüller Alton Bestredal. Die Reise durch Europa, großes Polyporri von Conrad. Overture zum Freischütz von G. W. von Weber u. a. m.
 I. Anfang 4 Uhr. II. Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 3 Ngr. Progr. a. d. Caffee. Morgen 2 Concerte. I. Anfang 4 Uhr (ohne Tabakrauch). 2. Anfang 7 1/2 Uhr (Rauben gestattet). J. G. Marschner.

I. Anfang 4 Uhr. Oberer Saal. II. Anfang 7 1/2 Uhr.
Musen-Halle
Heute 2 Theater-Vorstellungen.
 Zum I. Male: Chaffepot oder Jüdnadel. Original-Schwank in 1 Act v. Reich. Hierauf auf Verlangen: Ein Küchen-Roman. Charakterbild mit Gesang in 1 Act von W. Mayer. Zum Schluß: Die 73 Kreuzer des Herrn Stugelberger. Posse in 1 Act von Johann Neitron. (In Wien am Carltheater über 100 Male gegeben.)
 Entree 5 Ngr. E. Mayfarth, Director.

Feldschlösschen.
 Heute Sonntag
Grosses Concert
 ausgeführt von Herrn Musikdirector J. Fritsch mit seiner Capelle.
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Ergebenst Freyer.
Große Wirthschaft des Kgl. gr. Gartens.
Concert vom Stadtmusikchor
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdm. Puffholdt.
 Anfang 4 Uhr. Eintrittspreis 2 1/2 Ngr. Wwe. Uppmann.

Braun's Hôtel.
Concert vom Stadtmusikchor
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdm. Puffholdt.
 Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Ergebenst F. W. Braun.

Bergkeller.
 Heute Sonntag den 23. October
Grosses Militär-Concert
 von den vereinigten Musikchören der Gefahrbatallione Nr. 101 u. 103.
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. J. A. Berger.

Münchner Hof.
 Heute und morgen
GROSSES CONCERT.
 Anfang 6 Uhr. Ergebenst D. Seifert.

Bazar-Keller.
 Heute großes humorist. Gesangs-Concert von der Gesellschaft der Herren Konig Dittrich und Selbig. Anfang 4 Uhr. Konig Nolte.

Circus Renz
am böhmischen Bahnhofe.
 Im Ganzen nur noch 4 Vorstellungen hierseits.
 Sonntag, den 23. October 1870:
Zwei Vorstellungen,
 von denen die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 Uhr beginnt. In beide Vorstellungen vertheilt kommen folgende Piecen zur Aufführung:
Das Fest der Komiker,
 oder:
Das Turnier der Clowns.
 Die Herren Komiker werden in beiden Vorstellungen alles Mögliche aufleben, um durch viele neue Scherze und komische Färbungen das geachtete Publikum auf das Angenehmste zu unterhalten.
 Ein Duell, höchst komisches Intermezzo, von den Komikern Herren Sestac und Gontard. La Madrileña, dansée par Mr. Sestac. Der verwandelte Clown, von Herrn Gontard. Looking out and in, komisches Intermezzo von den Komikern Herren Gontard, Sestac und Belling. La promenade de la plume de paon, höchst komisches Intermezzo von den Herren Sestac und Gontard. La queue de diable, komisches Intermezzo von Herrn Sestac. Pariser Moden-Journal, komisches Intermezzo vom Komiker Herrn Sestac. Les schasses, exercices gymnastiques par Mrs. Sestac et Gontard. Das unterbrochene Solo, höchst komische Scene von Herrn Sestac. Der Clown mit seinen 5 dressirten Hunden. Eine Episode aus der Schlacht bei Wörth, ausgeführt von Herrn Guillaume zu Pferde. 6 arabische Hengste, zu gleicher Zeit von E. Renz vorgeführt. Zarif, arabischer Schimmelhengst, vorgeführt von E. Renz. Das Schulpferd Blücher, geritten von Herrn Francois Renz. Das Schulpferd Borgia, geritten von Fräulein Leopoldine. Das Schulpferd Scheik, geritten von Fräulein Elisa.
 Morgen Montag den 24. October zwei Vorstellungen, die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 Uhr.
E. Renz, Director.

Leipziger Keller, Ecke der Heinrichstraße.
 Heute großes humoristisches Gesangs-Concert von der Gesellschaft Jul. Sommerfeld. Anfang 5 Uhr.

Im Gewandhaus I. Etage.
 Nur noch während des Jahresmarktes geöffnet:
Gassner's Museum
 von Rostwerkzeugen. Ausstellung der **Mitrailleuse, Chassepot, Rüstungen etc.**
 Entree 2 1/2 Ngr.
Im Gewandhaus I. Etage.

Geschäfts-Eröffnung.
 Nachdem Unterzeichnete Annenstrasse No. 12 (Annenhof) ein
Klempner-Geschäft
 eröffnet hat, empfiehlt derselbe sein reichhaltiges Lager von **Lampen und Blechwaaren** aller Art und übernimmt **Arbeiten und Reparaturen** jeder Gattung, sowie **Umänderung von Oel- in Petroleum-Lampen**, bei prompter und billiger Bedienung.
 Hochachtungsvoll
Anton Reiche,
 Klempner.

Alpacca-Regenschirme
 von 1 Thlr. an,
Zanella-Regenschirme
 von 1 Thlr. 15 Ngr. an,
Seidene Regenschirme
 von 2 Thlr. 10 Ngr. an
 empfiehlt die Schirmfabrik von
Julius Teuchert,
 Neustadt, Hauptstrasse Nr. 16, Eckhaus an der Caserne.

Geschäftseröffnung.
 Hiermit beehre ich mich anzudeuten, daß ich für die bevorstehende Winterfaison mein Geschäft — **Waisenhausstrasse 24** wieder eröffnet habe.
 Durch meine Einkäufe in Italien bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl Schmuckfachen in **echten Corallen, Silber, Filigran, Mosaik, Lava, Caméen** etc. preiswerth zu offeriren.
 Gleichseitig empfehle ich mein übriges Lager in **Rococo, Granaten, Malachit, Amethyst, Onix, Bernstein** und andern Schmuckfachen, sowie die neuesten **Fächer** in Schildpatt, Elfenbein, Holz etc.
D. Fumagalli, Waisenhausstr. 24.

Allgemeiner Turnverein.
 Heute Sonntag den 23. October
Concert
 der Vereinsänger unter Leitung seines Viedemeisters, des Herrn Musikdirector Uhle im Saale des **Schillerschlösschens** zum Besten der im Felde stehenden Vereinsmitglieder.
PROGRAMM.
 I. Theil.
 1) Germania, Ged. von M. Werner, comp. von M. Uble. (Männerchor) Auf Verlangen.
 2) Prolog des Herrn Adv. Judeich.
 3) Fantasie elegant für Violine über Motive aus „Lucia di Lammermoor“, von Singelee.
 4) Die alten Veit, Gedicht von Baron v. Aldeheim, comp. von H. Müller (Soprano).
 5) Die Liebe, von Cherubini (Solo-Quartett).
 II. Theil.
 6) Motette von Semilud (gem. Chor). Auf Verlangen.
 7) Polarenritt, von Spindler (Clavier Vortrag).
 8) Das Dichterverab am Rhein, Gedicht v. J. Rosen, comp. von Wöhring (Männerchor).
 9) Vortrag eines Liedes von Herrn Adv. Judeich.
 10) Introduction und Variationen für Violoncello, von Hümel.
 11) Scene und Arie aus der Oper „Trovatore“, von Verdi. (Auf Verlangen.)
 III. Theil.
 12) Auf der Stadt, von G. Büchtem (Quartett).
 13) Vortrag eines Liedes von Herrn Adv. Judeich.
 14) Schelten und Weiten, von M. Uble (Tenorsolo).
 15) Abendaleuten, von M. Uble (gem. Chor).
 16) Zwei Vieder für Sopran.
 a. Schmetterling ich dich, Ged. v. D. Krause, comp. v. Fr. Krb.
 b. Mädchen im Garten, Ged. v. M. Kordich, comp. von M. Uble.
 17) Zwei Volkslieder (Männerchor).
 a. Grün.
 b. Heimliche Liebe.
 18) Rheinwein von G. Müller (Männerchor).
 Der Abgang ist aus der Kabell des Herrn Hagspiel. Eintrittspreis 3 Ngr. Anfang 5 Uhr. Billets sind noch zu haben bei Herrn Winkler, Johannisstraße 5, und beim Zumbeten Riedel.

Geld-Darlehne
 werden auf nicht zu lange Zeit sowohl vorüberweise auf Hypotheken oder andere gesicherte Sicherheit, als auch an Beamte, Cavalier und sonstige distinguirte Persönlichkeiten gewährt. Gegenseitige strenge Discretion wird erwartet, anonyme Zuschriften und Unterhändler aber nicht berücksichtigt, da der betreffende Privatmann nur selbst direct abschließt. Frankirte Offerten zu richten an **Dr. B. 70** Expedition dieses Blattes.
Zu fude zum sofortigen Antritt einen thätigen Bonbonlocher,
 der möglichst auch mit der Koch-Preparation vertraut ist.
 Lohn anständig 5 Thlr. mit Ueberstunden. Ebenso findet ein **Conditorgehilfe**
 Laborant, bei mir dauernde Stellung. Thätigen Leuten vergütete Stellen.
Albert Krey,
 Stettin.

Alle gute Java-Cigarren,
 100 Stück 17 Ngr.
Trabuco 100 Stück 20 Ngr.
Cuba 100 Stück 20 Ngr.
Carmen 100 Stück 22 1/2 Ngr.
Cuba Portorico 100 Stk. 24 Ngr.
Ambalema 100 Stk. 26 Ngr.
Havana-Ausschuss 27 Ngr.
 Va. Ambalema mit Cuba 30 Ngr.
Neptuno 100 Stück 35 Ngr.
 Stor of the West 100 Stück 38 Ngr.
Palma Real 100 Stück 40 Ngr.
Cuba Havana 42 Ngr.
La Voladora 100 Stück 45 Ngr.
Pa. Cuba Havana 48 Ngr.
La Mathilda 100 Stück 50 Ngr.
Crema de Cuba 100 St. 2 Thlr.
Crema de Havana 100 Stück 2 Thlr.
 Alle von mir gelaufenen Waaren werden nach Wunsch **feldpostmäßig** gratis verpackt.
Albert Herrmann,
 gr. Weidengasse 11, a. goldenen Adler.

Gasthof in Strehlen.
 Heute Sonntag den 23. October
Großes Vocal- und Instrumental-Concert
 zum Besten der Frauen von den im Felde stehenden Mitgliedern der Steinmeyer-Krankenkasse.
 Billets a 2 1/2 Ngr. sind noch beim Wirthlichen Herrn Pahlisch dafelst und an der Kasse a 3 Ngr. zu entnehmen, ohne die Willkürlichkeit zu beklagen. Anfang 5 Uhr. In ausreichendem Maße ladet die Mitglieder, sowie werthen Gäste nochmals freundlich ein die Verwaltung.
 Nach dem Concert **Balkonsitz.**

Restauration am Centralbahnhof
 Heute Sonntag Käsefäulchen. Silbebrand.
Grünzig's Restauration,
 26 Wilsdrufferstraße 26,
 empfiehlt heute
 Mergendier vom Feldschlösschen, Mockourle-Zuppe, Beccaffinen, Hasen, Rehbraten, Neb-, Hasen-, Enten- und Gänsebraten, Rebhuhn, Quack-Ente, Karpfen polnisch, Schiele blau.

Ar. 2
 — (Er
 nach Ve de
 für schreib
 jedesfalls
 mich, daß
 Art zu Ein
 selbständig
 hohe Haufr
 Inhalt e
 wunden t
 ist ein gro
 mit innerli
 Substrank
 Zahlen an
 bei den W
 — Wo
 forge der
 onfession
 am vor
 hätte, ist
 des Winge
 ich gebet
 nalt aus
 wien hier
 ein Petür
 über mit
 französise
 katbolische
 wü Klena
 rientes ein
 schäftig
 werden m
 — Wi
 lehrhafte
 unlung un
 Besse nim
 auf Anlud
 alle frühe
 niedrige
 geordnet u
 — De
 befreit, r
 Wassenbau
 daß an
 verelmo
 der musikal
 großen Jul
 des Schön
 Dr. Kabb,
 urt von de
 deutliche
 Schauspiele
 — Ein
 herstag Das
 Jäger-Rit
 und Umge
 in Weihen
 erkennen
 doch des
 und Lande
 jeleert von
 ihrer frühe
 wohl der
 maligen
 in's Feld
 auf 1 Pfad
 Schampagn
 pünftlichen
 auch wirtli
 hat sich be
 amgen Ye
 Namen ge
 — So
 weng liegt
 in mancher
 Richtung
 Es kring
 an die ape
 im Einzel
 und Arat
 Etage des
 halbungso
 dem hister
 Sommer
 Schwalben
 seiner ich
 Dresden
 mit dem
 Wenn er
 diesem Jah
 bereits wir
 mit Sigis
 erwarten,
 angebauen
 unter dem
 Krosfeld
 dieser Wa
 gaffe der
 in Nr. 13
 auf das
 jene hoble
 Das dunk
 eine Morit
 Aber He
 Ihn erst
 kommen
 Waffe u